

1911

Heidschi Bumbeidschi

Wiegen- oder Weihnachtslied

Griffschrift 3-Reiher



♯ B b b A b b A b b B b b A b b

1. A - ber Heid - schi Bum - beid - schi, schlaf la - n - ga, es is ja dei
2. A - ber Heid - schi Bum - beid - schi, schlaf si - a - ße, die En - gerl, die
3. A - ber Heid - schi Bum - beid - schi, im Him - m - mel, da fahrt mit an
4. Der Heid - schi Bum - beid - schi is kum - m - ma und hat ma mei



B b b B b b A b b B b b A b b A b b

1. Muat - ter aus - ga - n - ga, sie is ja aus - gan - ga und kommt ne - ma
2. las - sn di gri - a - ßn, sie las - sn di gri - a - ßn und las - sn di
3. schnee - wei - ßn Schim - m - l, drauf sitzt a klans En - gerl mit a - na La -
4. Búa - bal weg - gnumm - m - a, er hat ma's weg - gnumm - ma und hat's nea - ma



B b b A b b B b b B b b A b b

1. hoam und lasst des kloa Búa - ber - le ganz al - loan.
2. fragn, ob du im Him - mel spa - zie - ren willst fahrn. A - ba
3. tern, drin leuch - tet vom Him - mel der al - ler - schönst Stern.
4. bracht, drum wünsch i mein Búa - berl a recht gua - te Nacht.



B b b D b b C ♯ C C ♯ ♯ A b b

Heid - schi Bum - beid - schi bumm bumm. Bumm bumm. A - ba Heid - schi bumm -



B b b B ♯ B B ♯

beid - schi bumm bumm. Bumm bumm.

Franz Fuchs
Buchberggasse 63
A 3400 Klosterneuburg
franz.fuchs@stammtischmusik.at

Zum Text:

Heidi oder Heidschi bedeutet bei uns seit dem frühen Mittelalter und heute noch das Einschlafen, Einschläfern von kleinen Kindern.

Und wenn das Kind dann schläft, soll es von den Engeln träumen.